Traumapädagogischer Fachtag

Bindungstrauma erkennen, verstehen und ressourcenorientiert begleiten

Der Fachtag ist ausgerichtet für Akteur*innen im sozialen und pädagogischen Feld sowie Menschen mit Leitungs- und Personalverantwortung, Trainer*innen, Dozent*innen und Coaches. Betroffene und interessierte Laien sind auch willkommen.

Bindung ist ein prägender Faktor in unserem Leben. Herausfordernde Erfahrungen in diesem Feld haben großen Einfluss auf unsere persönliche Struktur, unsere Möglichkeiten, tragende Beziehungen zu gestalten oder auch im beruflichen Feld Sicherheit zu erleben. In Bindungen nicht sicher zu sein bedeutet oft, sehr herausgefordert zu sein im alltäglichen Umgang mit Menschen.

Die Arbeit mit Bindungsverletzungen stellt uns als Akteur*innen im sozialen und pädagogischen Feld oft vor Herausforderungen, die viel leichter zu bewältigen sind, wenn wir die Dynamik von Traumaprozessen, insbesondere von Bindungstrauma, erkennen könnten.
Bindungsverletzungen sind oft die unerkannte Dimension in unserer Arbeit mit Menschen. Hier brauchen wir einen wachen Blick und ein ressourcenorientiertes Verständnis, um Veränderung zu kreieren.

An diesem Fachtag werden wir uns mit folgenden Themen beschäftigen

- Einordnung und Klassifikation von Bindungsverletzungen
- Ätiologie (Entstehung) von Bindungstrauma
- Verschiedene Bindungsdynamiken
- Ressourcenorientierte Verfahren
- Co- und Selbstregulation
- Arbeit mit gelungenen Grenzen

Format: Hybrid - Sie können entscheiden, ob Sie vor Ort in Hamburg oder im Online-Format teilnehmen.

Kosten: € 175,00 zzgl. MwSt. (€ 208,25 inkl. MwSt.)

Dozentin

Nicole Witthoefft
Dipl. Kunsttherapeutin,
Traumatherapeutin

Kontakt

Gabriele Schulze
Officemanagerin und Beraterin

E-Mail: info@gis-akademie.de
Tel: 040 / 303 93 123

Gotenstraße 14
20097 Hamburg
www.gis-akademie.de